

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, sucht einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft als Jungemagd oder für Küche und Hausarbeit zum 1. oder 15. März. Zu erfragen Kirchgasse Nr. 5, 3 Treppen.

Eine gesunde Amme, welche erst 5 Monate gestillt hat, sucht sofort einen Dienst. Adresse Schrötergäßchen Nr. 5 abzugeben.

Gesucht wird Verhältnisse halber noch für Ostern ein freundliches Familienlogis, 1-2 Stuben nebst Zubehör, von stillen pünktlich zahlenden Leuten. Adressen erbittet man bei Herrn Kaufmann Wappler, Schützenstraße Nr. 6.

Für die jährlichen 3 Messen wird von einem auswärtigen Verkäufer ein auf der Nicolaistraße gelegenes freundliches Logis, wo möglich vorn heraus 2 Treppen zu miethen gesucht. Das Nähere zu erfragen Goldbahngäßchen Nr. 4, 1 Treppe hoch.

Ein Familienlogis mit einigen Stuben zu 70-150 f wird von einer ruhigen, sicher zahlenden Familie pr. Dürern in innerer Stadt oder Vorstadt zu ermiethen gesucht. Adressen Sig. B. in der Weinhandlung des Herrn Kohl, Neumarkt- und Preußergäßchenecke niederzulegen.

Ein kleines Familienlogis für ein paar junge Leute wird in der Petersvorstadt oder deren Nähe zu Ostern zu miethen gesucht im Preise bis zu 40 Thlr.Adr. bittet man bei Herrn Schildhauer, Restaurateur, große Windmühlenstraße abzugeben.

Gesucht wird ein Logis, bestehend aus zwei Stuben und einer Kammer, wo möglich Sommerseite und zu Ostern zu beziehen. Adressen sind Halle'sche Straße, halber Mond bei Herrn Restaurateur Schmidt abzugeben.

Gesucht wird ein gut meublirtes Garçonlogis, bestehend aus Wohn- und Schlafzimmern. Adressen in der Expedition d. Bl. unter Chiffre A. Z. 5 abzugeben.

Ein fein meublirtes Garçon-Logis mit Cabinet und Hausschlüssel, an der Promenade gelegen, im Preise von 50 Thlr., wird gesucht und werden Offerten Stadt Dresden entgegengenommen.

Ein junger Witwer ohne Kinder (Mühenmacher), sucht Stube und Kammer ohne Meubles. Adr. Hall. Straße Nr. 8, 3 Tr.

Vermiethung.

Ein erhöhtes Parterre mit 4 Stuben nebst Zubehör ist zum 1. April zu beziehen. Preis 240 Thlr.

Centralstraße Nr. 1590g neben dem Tempel zu erfragen im Hintergebäude eine Treppe.

Vermiethung.

In Dr. Schwärze's Hause neben dem Augusteum ist die 3. Etage, aus 10 Stuben und den übrigen dazu gehörigen Räumlichkeiten bestehend, von Michaelis an zu vermieten. Preis 400 f . Das Nähere bei dem Hausmann daselbst.

Vermiethung. Ein sehr nettes kleines Logis mit 1 Stube mit Kochofen, 1 Schlaf-, 1 Oberbodenkammer, Küche mit Maschine, Keller, Vorsaal, Holzstall, alles in gutem Stand, wo möglich sogleich oder später zu beziehen an eine resp. Dame oder Herrn ohne Kinder zu vermieten Schützenstraße Nr. 6, 2 Treppen rechts.

Zu vermieten ist l. Ostern die aus 5 Stuben nebst Zubehör bestehende zweite Etage in Nr. 6 des NicolaiKirchhofes durch Adv. Braße jun.

Zu vermieten ist von Ostern ab im Eckhause der Post- und Querstraße Nr. 28 die aus fünf Stuben nebst Zubehör bestehende erste Etage. Näheres beim Besitzer daselbst.

Zu vermieten und zum 1. April zu beziehen ist das Parterrelocal Thomaskirchhof Nr. 13.

Zu vermieten ist ein Familienlogis Preußergäßchen Nr. 2. Das Nähere 3 Treppen.

Zu vermieten ist ein kleines Familienlogis kleine Windmühlengasse Nr. 15; beim Hauseigentümer zu erfahren.

Zu vermieten ist zu Ostern ein Familienlogis im zweiten Stock vorn heraus mit 2 Stuben, Alkoven, Küche nebst Zubehör, Preis 60 f . Thomaskirchhof Nr. 3, 3 Treppen zu erfahren.

Zu vermieten und Ostern zu beziehen ist das Parterre Poststraße Nr. 3, jedoch nur an solide, pünktliche Leute.

Sommerlogis.

In schönster Lage von Lindemau finden ein oder zwei anständige Herren vom 1. April d. J. an Sommerlois. Das Nähere ist zu erfragen bei Herrn Kaufmann Agner, Grimm. Straße Nr. 30 im Gewölbe.

Zu vermieten ist zum 1. April an einen oder zwei solide Herren eine sehr schöne große Stube nebst Alkoven, in der angenehmsten Lage und mit der herrlichsten Aussicht, Weststr. 1656, 3 Tr. links.

Zu vermieten ist eine fein meublirte Stube an einen anständigen Herrn Moritzstraße Nr. 5, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube und Kammer an einen oder zwei Herren. Zu erfragen Reichsstr. 3, Streinguthandlung.

Zu vermieten ist an einen oder 2 Herren eine freundlich meublirte Stube nebst Kammer Königsplatz Nr. 9, 4. Etage.

Eine freundliche meublirte Stube mit heller Kammer ist an Herren sofort zu vermieten, desgl. am 1. März zwei meublirte Stübchen mit Kammer im Dachgeschoß Reichels Garten, Erdmannstraße Nr. 8, Eingang durch Nr. 9.

Zu vermieten ist eine heizbare Schlafstelle für einen Herrn Petersstraße Nr. 18, links 2 Treppen.

Eine Schlafstelle

ist offen Querstraße Nr. 19, 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für ein solides Mädchen, welches außer dem Hause seine Beschäftigung hat. Zu erfragen Salzgäßchen Nr. 8 im Gewölbe.

Louis Werner, Tanzlehrer. Heute große Übungsstunde.

NB. Den 24., 26., 27. beginnt ein gründlicher Tanzkursus. Geehrte Herren und Damen, die sich noch betheiligen wollen, bitte ich um baldige Anmeldung. Wohnung Windmühlenstraße, Bierhalle links 4. Etage. Unterrichtslocal Windmühlenstraße Nr. 7.

Rob. Schilling. Heute 7 Uhr Stunde. Petersschießgraben.

Schweizerhäuschen.

Heute Freitag den 23. Februar

Concert von E. Puffholdt.

Anfang 8 Uhr.

Zur Aufführung kommen: Die Ouverturen zu „König Stephan“ von L. v. Beethoven; zu „Zell“ von G. Rossini. Arie aus „Oberon“ von E. W. von Weber. Nachwächterlied und Duett aus der „Freimaurer“ von F. Mendelssohn-Bartholdy. Finale aus „Macbeth“ von Cherubini.

Grosse Funkenburg.

Heute Freitag CONCERT.

Näheres besagen die Programme.

Das Musikchor von J. G. Gauschild.

Zu dem heute Abend stattfindenden Concert und warmen Abendessen portionenweise ladet ergebenst ein C. G. Paas, gr. Funkenburg.

Geisslers Salon.

Heute Abend ladet zu Karpfen polnisch u. Hasenbraten ergebenst ein D. D.

Mockturtle - Suppe

heute Abend. Carl Grohmann, Burgstraße Nr. 9.

Bestes Bitterbier, ganz vorzüglichst, empfiehlt sowohl in als außer dem Hause Carl Grohmann, Burgstr. Nr. 9.

Gefrorenes Bestes Bitterbier (Extract) empfiehlt während der Dauer der Kälte ergebenst der Obige.